

Pressemitteilung

Energieumschwung in Stuttgart: Die Stadt fördert verstärkt und setzt auf Wärmedämmung

Fassadendämmung: So bleibt die Wärme im Haus

Im Winter sollte man nicht nur sich selbst dick einpacken: Die Landeshauptstadt setzt bei der Energiewende auf die Fassadendämmung und erweitert ihr seit 1998 bestehendes Förderprogramm. Alle Informationen rund um Sanierung, Förderung und Energieeffizienz hat das Energieberatungszentrum Stuttgart e. V. (EBZ).

Stuttgart, 21. November 2016 – Die winterliche Behaglichkeit bleibt in den Wohnzimmern unsanierter Altbauten oft aus – denn die Wärme verschwindet durch die schlecht gedämmte Fassade nach draußen. Abhilfe schafft eine umfassende energetische Sanierung der Gebäudefassade: Wird diese nach dem Maßstab zukunftsweisender Dämmstandards progressiv erneuert, so kann beispielsweise der jährliche Verbrauch eines kleineren, unsanierten Einfamilienhauses aus den 1960er-Jahren mit 110 Quadratmeter Wohnfläche von bis zu 270 kWh/m² auf lediglich etwa 70 kWh/m² reduziert werden. In Heizöl veranschaulicht bedeutet dies, der Ölverbrauch könnte von 3.000 auf 750 Liter gesenkt werden.

Wärmedämmen lohnt sich – finanziell, optisch und für die Umwelt

Allein die wirtschaftliche Attraktivität der jährlichen Energiekosteneinsparung reicht in den meisten Fällen nicht aus, um Immobilienbesitzer von einer Investition zu überzeugen. Aus diesem Grund hat die Stadt Stuttgart nun ihr seit 1998 bestehendes Förderprogramm zur Altbausanierung erweitert: Noch bis Ende 2017 können Haus- und Wohnungseigentümer insgesamt mit höheren Zuschüssen rechnen – unter anderem mit einer Förderung von 40 Euro pro Quadratmeter progressive Wärmedämmung der Fassade. Zusätzlich zu den finanziellen und klimaschutztechnischen Vorteilen können Altbauten außerdem optisch von der Dämmung der Fassade profitieren und an Wert gewinnen.

Das EBZ informiert

Voraussetzung für die Bewilligung einer städtischen Förderung ist die Beratung und Konzepterstellung durch das Energieberatungszentrum Stuttgart e. V. Ulrich König, Geschäftsführer des EBZ, erklärt: „Das Energiesparprogramm der Stadt Stuttgart ist eines der fortschrittlichsten zwischen Hamburg und dem Bodensee. Die Aufgabe der EBZ-Experten ist

Pressemitteilung

es nun, Eigentümern mit ihrer Erfahrung aus zahlreichen gelungenen Sanierungen zur Seite zu stehen und für jeden, der sanieren möchte, das optimale Förderpaket zusammenzustellen.“

Stets das große Ganze im Blick behalten

Die Fassadendämmung ist einer von vielen wichtigen Schritten in Richtung einer sicheren und umweltverträglichen Zukunft. Denn, so König: „Um in Sachen Energie etwas zu bewegen, dürfen wir uns nicht nur auf einzelne Aspekte wie die Wärmedämmung oder die Stromversorgung konzentrieren, wie das in aktuellen Diskussionen zum Thema häufig der Fall ist. Es kommt vielmehr darauf an, intelligente Gesamtlösungen zu finden.“ Gemeinsam mit dem Netzwerk der Elektroinnung Stuttgart hat das EBZ daher Techniken entwickelt, um Wärmedämmung und Elektroinstallation bei der Gebäudesanierung bestmöglich miteinander zu kombinieren.

Alle Informationen zur Kombination von Dämmung und intelligenten Energiemanagementsystemen sowie zu den individuellen Sanierungs- und Fördermöglichkeiten erhalten interessierte Haus- und Wohnungseigentümer bei den unabhängigen Experten des Energieberatungszentrums Stuttgart. Einblicke in die Themen Energieeffizienz und Förderung sowie die Anmeldung zur kostenlosen Erstberatung findet man außerdem auf der Website des EBZ unter <http://www.ebz-stuttgart.de>.

Über das Energieberatungszentrum Stuttgart e. V.:

Als die lokale Energieagentur in Stuttgart und Regionalpartner der Deutschen Energie-Agentur (dena) gilt das Energieberatungszentrum Stuttgart e. V. als gelungenes Beispiel für die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Verwaltung und privaten Gruppen. Seit seiner Gründung 1999 wirkt das EBZ aktiv bei der Umsetzung der Energiewende in Stuttgart mit und bietet als gemeinnütziger Verein eine unabhängige und kompetente Anlaufstelle für alle, die eine Modernisierung eines Gebäudes planen.

Pressemitteilung

Pressekontakt

WortFreunde Kommunikation GmbH

Dr. Linda Mayer

Hermannstraße 5

70178 Stuttgart

Tel.: 0711/505306-38

Fax: 0711/505306-50

E-Mail: mayer@wortfreun.de

URL: www.wortfreun.de

Unternehmenskontakt

Energieberatungszentrum Stuttgart e. V.

Ulrich König

Gutenbergstraße 76

70176 Stuttgart

Tel: 0711/ 6156555-0

Fax: 0711/ 6156555-11

E-Mail: presse@ebz-stuttgart.de

URL: www.ebz-stuttgart.de

Bitte Hinweise auf Veröffentlichungen, Links und Abdruckbelege an Pressekontakt.